

Liebe Mitglieder im Gemeinderat der Stadt Ludwigsburg,

als Elternbeiratsvorsitzende des Otto-Hahn-Gymnasiums Ludwigsburg möchten wir zu den geplanten Einsparmaßnahmen im Haushalt der Stadt Ludwigsburg (WIN LB) Stellung nehmen.

Zunächst möchten wir betonen, dass uns allen bewusst ist, dass aktuell Einsparungen aufgrund des hohen Schuldenanstiegs notwendig sind und dies auch eine Einbeziehung von Maßnahmen aus dem Bereich Bildung und Familie erfordert. Die konkret geplanten Sparmaßnahmen nehmen wir in ihrer Gesamtheit dennoch mit Sorge zur Kenntnis.

Zunächst erscheint bei näherer Betrachtung der Einzelmaßnahmen der Eindruck, dass Familien mit Kindern und Jugendlichen - insbesondere im Vergleich mit anderen gesellschaftlichen Gruppen - unverhältnismäßig stark belastet werden.

Obwohl die Kürzungen, die jeweils die einzelne Familie treffen würden, zunächst tragbar erscheinen, treffen sie jedoch eben gerade jene gesellschaftlichen Gruppen, für die eine Teilhabe möglich sein muss, die durch die Kürzungen unausweichlich geschmälert werden würde. Wir denken hier insbesondere an einkommensbenachteiligte Familien, die keine Sozialleistungen empfangen und daher keine Möglichkeit haben, die Minderung an anderer Stelle auszugleichen. Gerade diese können beispielsweise durch die Erhöhung der Mittagessenspreise in Schule und Kindergarten, die Streichung von Zuschüssen für Schüleraustausch und Schullandheime sowie Abschlussveranstaltungen unverhältnismäßig und über die Maßen belastet werden.

Im Ergebnis vertreten wir die Auffassung, dass das Maßnahmenpaket in seiner jetzigen Form Familien, Kinder und Jugendliche in Ludwigsburg gegenüber anderen Bevölkerungsgruppen benachteiligt, die unseres Erachtens ebenso ihren Beitrag zu den Haushaltseinsparungen leisten müssen.

Wir möchten hervorheben, dass wir uns der erheblichen Investitionen der Stadt Ludwigsburg in den letzten Jahren im Bereich Bildung und Familie bewusst sind, und auch wie viele Ausgaben hier in den nächsten Jahren, z.B. für notwendige Baumaßnahmen noch anstehen werden. Eben aus diesem Grund darf aber das gute Erscheinungsbild der Stadt und deren Einsatz für die nachfolgende Generation nicht durch zu umfangreiche, unverhältnismäßige Einsparmaßnahmen gefährdet werden.

Wir bitten Sie herzlichst unsere Einschätzung im Laufe der weiteren Beratungen zu berücksichtigen.

Beste Grüße

Myriam Sonntag & Erika Macan

Elternbeiratsvorsitzende und Stellvertretende Vorsitzende am OHG Ludwigsburg

E-Mail = elternbeirat@eltern.ohg-lb.de